

## **N. N., : Andacht (1885)**

1 Vor dem Bild der Mutter Gottes sah ich Dich, Geliebte, beten,  
2 Und es trieb mein volles Herz mich, leis an Dich heranzutreten,  
3 Und ich blickte Dir in's Auge, jenes Auge zauberklar,  
4 Das umflort vom keuschen Glanze heißer Andachtstränen war.

5 O Geliebte, dieses Auge, diese jugendfrischen Wangen,  
6 Laß sie nicht an jener Heilgen, laß an mir sie glühend hangen!  
7 Denn ich fühl es, daß die Gottheit nicht zur Andacht Dich erschuf,  
8 Daß der Feuerdienst der Liebe, schönes Mädchen, Dein Beruf.

(Textopus: Andacht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/21601>)